

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) und Widerrufsrecht für Verbraucher von Christine Fabijenna Pauligk

1. TEIL: GELTUNGSBEREICH UND ANWENDBARES RECHT

1 GELTUNGSBEREICH

(1) Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit Widerrufsrecht für Verbraucher gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit Christine Fabijenna – vertreten durch Christine Pauligk
Goethestraße 21a
83661 Lenggries
www.christinefabijenna.de

nachstehend "ich" genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, telefonisch, postalisch, per E-Mail oder per Messenger sowie über die Website (Buchungs- oder Kontaktformular) zustande kommen.

(2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch. Übersetzungen in andere Sprachen dienen ausschließlich deiner Information. Der deutsche Text hat Vorrang bei eventuellen Unterschieden im Sprachgebrauch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die du verwendest, werden von mir nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

2 ANWENDBARES RECHT UND VERBRAUCHERSCHUTZVORSCHRIFTEN

(1) Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts.

(2) Für den Fall, dass du Verbraucher i. S. d. § 13 BGB bist und du deinen gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union hast, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende für den Verbraucher günstigere Bestimmungen des Staates, in dem du deinen gewöhnlichen Aufenthalt hast, unberührt bleiben.

(3) Du erklärst mit Abschluss der Buchung / Bestellung verbindlich, ob du als Verbraucher (§ 13 BGB) oder als Unternehmer (§ 14 BGB) handelst.

Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt. Bei Bestellung als Unternehmer gibst du den Firmennamen und – soweit vorhanden – die USt-IdNr. an. Unrichtige Angaben über deine Unternehmereigenschaft berechtigen mich, vom Vertrag zurückzutreten und entstandene Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen.

(4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmer-Kunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung / Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung / Bestellung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

2. TEIL: ZUSTANDEKOMMEN DES VERTRAGES, ZAHLUNGSMODALITÄTEN, LAUFZEIT DER VERTRÄGE SOWIE GUTSCHEINE UND WIDERRUF

3 VERTRAGSGEGENSTAND

(1) Gegenstand des Vertrages können Waren wie Bücher und auch die folgenden Leistungen on- und offline sein (wobei die Auflistung nicht abschließend ist):

- Kurse
- Coaching-Einzelgespräche
- Gruppen-Coachings
- Workshops
- Webinare

(2) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

4 PREISE, ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, FÄLLIGKEITEN UND EIGENTUMSVORBEHALTE

(1) Meine Preise verstehen sich als Bruttopreise (inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland). Sofern zum Angebot physische Bestandteile gehören, verstehe ich Preisangaben gegenüber Verbrauchern als Gesamtpreise einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer und zuzüglich anfallender Versandkosten.

(2) Eine Rechnung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an dich versandt. Der Rechnungsbetrag ist sofort mit der Bestellung / Buchung via PayPal oder Überweisung fällig. Die Daten hierfür findest du in deiner Bestätigungsmail.

Erst nach Eingang der Zahlung versende ich Ware / gebe den Zugang zur Leistung frei. Bei Barzahlung bei vor-Ort-Veranstaltungen stelle ich dir gern eine Quittung aus.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Leistungen / Waren / Kursen / Coachings oder dem Mitgliederbereich wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich deine Zahlung erhalten habe, hast du ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung. Ist jedoch ein konkreter Leistungszeitpunkt genannt, erhältst du spätestens zu diesem Zeitpunkt Zugang zur gebuchten Leistung.

(4) Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung mein Eigentum.

(5) Gerätst du mit fälligen Zahlungen in Verzug, werde ich dich zunächst abmahnen und dir die Gelegenheit geben, den vertragsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Ich weise dich in der Mahnung auf die Folge hin, dass ich bei fortdauerndem oder wiederholtem Verzug berechtigt bin, den Zugang zu der gebuchten Leistung vorübergehend zu sperren. Die Sperrung erfolgt ausschließlich für die Dauer des bestehenden Zahlungsverzugs. Nach vollständigem Ausgleich der offenen Forderungen wird der Zugang wieder freigeschaltet. Deine Verpflichtung zur Zahlung der vereinbarten Vergütung bleibt von der Sperrung unberührt. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(6) Für Verbraucher: Als Verbraucher kannst du nur mit Forderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht ausüben, die unstreitig oder rechtskräftig festgestellt sind oder die in einem engen rechtlichen Zusammenhang mit meiner Forderung stehen. Für Unternehmer: Handelst du als Unternehmer (§ 14 BGB), bist du zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn deine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist. Ein Zurückbehaltungsrecht steht dir nur zu, soweit es auf Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis beruht.

5 ZUSTANDEKOMMEN DES VERTRAGES

5.1 FÜR BUCHUNGEN / BESTELLUNGEN, DIE MÜNDLICH, TELEFONISCH, SCHRIFTLICH, PER E-MAIL, SMS, ÜBER MEIN KONTAKTFORMULAR ODER EINEN MESSENGER-DIENST ERFOLGEN, GILT FOLGENDES:

- (1) Bei einem Coaching bildet das vorbereitende Erstgespräch (genannt KLARHEITSKICK) zwischen mir und dir die Grundlage für die Beratungsleistung. Du nimmst mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, über mein Kontaktformular oder einen Messenger Kontakt mit mir auf bzw. buchst darüber deinen kostenfreien KLARHEITSKICK. Der KLARHEITSKICK dauert 15 Minuten und findet via Zoom statt.
- (2) Im KLARHEITSKICK klären wir, ob mein Angebot für dich und deine Anfrage passend ist.
- (3) Angebot: Mit der Buchung / Bestellung bietest du mir den Abschluss eines Vertrages verbindlich an.
- (4) Annahme: Der Vertrag zwischen mir und dir kommt mit dem Zugang meiner Bestätigungs-E-Mail (bei Kontaktaufnahme über einen Messenger-Dienst als Antwort über diesen) bei dir zustande.
Deine Angaben bei der Kontaktaufnahme werden selbstverständlich nur für die Vorbereitung / Beantwortung deiner Fragen genutzt. Kommt kein Vertrag mit dir zustande, lösche ich die Daten umgehend.
- (5) In der Bestätigungs-E-Mail bestätige ich dir den bereits vereinbarten Leistungstermin oder biete dir einige Termine zur Auswahl an. In der E-Mail findest du außerdem meine aktuellen AGB sowie eine Einwilligungserklärung zur Verarbeitung deiner personenbezogenen Daten sowie - bei einem kostenpflichtigen Produkt - die Zahlungsmöglichkeiten und -daten. Sobald du einen Termin ausgesucht hast, bekommst du eine Terminbestätigung von mir.
- (6) Als Zahlungsmöglichkeit steht dir bei kostenpflichtigen Produkten die Zahlung per Überweisung oder PayPal zur Verfügung. Du erhältst von mir eine Rechnung per E-Mail oder deinen gewählten Messenger-Dienst. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald deine Zahlung eingegangen ist, hast du Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.
Die Rechnungsstellung erfolgt in elektronischer Form gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der E-Rechnungspflicht (§ 14 UStG i. V. m. § 6 E-RechV). Du erklärst dich mit der Übermittlung von Rechnungen in elektronischer Form (insbesondere in den Formaten XRechnung oder ZUGFeRD) per E-Mail oder über geeignete elektronische Übertragungswege einverstanden. Ein Anspruch auf Übersendung einer Rechnung in Papierform besteht nicht.

Nur bei Inanspruchnahme von Sitzungen, Veranstaltungen und Kursen, die vor Ort stattfinden, ist nach Rücksprache eine Bezahlung des Gesamtbetrages in bar direkt vor Beginn meiner Leistung möglich.

5.2 FÜR BESTELLUNGEN VON DIGITALEN PRODUKTEN ÜBER MEINE WEBSITE GILT FOLGENDES:

(1) Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung von Onlinecoachings, Onlinekursen, Webinaren und das Bereitstellen von digitalen Produkten.

(2) Meine Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(3) Du kannst ein verbindliches Kaufangebot (Bestellung) über das auf der jeweiligen Angebotsseite integrierte Bestellformular abgeben. Du bestellst ein Onlineprodukt/-Kurs/-Coaching oder Webinar, indem du folgende Schritte durchläufst:

Auf meiner Website findest du bei den einzelnen Angeboten den Link zu einer Bestellung. Dort befindest du dich im Bereich der Kaufabwicklung und suchst dir aus der Drop-Down-Liste das Produkt heraus, das du bestellen möchtest.

In dem Formular füllst du bitte sämtliche mit (Pflichtfeld) gekennzeichneten Felder aus.

Zusätzlich hast du die Möglichkeit, in einem freien Textfeld etwas anzumerken, ggfs.

Terminvorschläge einzutragen oder einen Gutscheincode einzugeben. Den

Gutscheincode berücksichtige ich nach Prüfung bei der Rechnungsstellung.

Vor Abschluss der Bestellung gibst du deine Einwilligung zur Geltung dieser AGB und der Widerrufsbelehrung für Verbraucher.

Außerdem musst du bestätigen, dass du ausdrücklich verlangst, dass ich vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginne, und dass du verstanden hast, dass dein Widerrufsrecht erlischt, wenn du entweder sofort Zugriff auf den Kurs / das Downloadprodukt (bei rein digitalen Produkt) erhältst oder ich (bei Dienstleistungen) während der Widerrufsfrist von 14 Tagen die Leistung vollständig erbringe.

Auch willigst du dem Versand meines Newsletters als mein Bestandskunde nach §7 UWG zu.

Bei einigen Angeboten musst du der Nutzung von Zoom zustimmen, da ich dieses Tool zur Durchführung von Calls nutze.

Zudem wirst du informiert über die Datenschutzerklärung.

Sämtliche Texte findest du dort verlinkt vor.

Angebot: Durch Klick auf den Button "*Kostenpflichtig bestellen*" gibst du ein unverbindliches Angebot an mich ab. Damit bietest du mir den Abschluss eines Vertrages über die Bestellung an.

(4) Annahme: Unmittelbar nach Absenden des Formulars erhältst du eine Bestätigungs-E-Mail über deine Bestellung, die eine Annahme deines Vertragsangebotes darstellt. Bitte prüfe auch regelmäßig den SPAM-Ordner deines E-Mail-Postfachs.

(5) In der Bestätigungs-E-Mail findest du auch die Bezahlungsmöglichkeiten entsprechend der angegebenen Möglichkeiten wie PayPal oder die Bankverbindung, auf die du den entsprechenden Betrag für das digitale Produkt überweist.

(6) Du erhältst von mir eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald deine Zahlung bei mir eingegangen ist, hast du Anspruch auf das erworbene Produkt (ggfs. zu dem genannten Zugangstermin). Bitte beachte, dass es bei digitalen Produkten und auch bei Onlinekurs-Zugängen zu Verzögerungen bei der Auslieferung per E-Mail bzw. bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann.

Die Rechnungsstellung erfolgt in elektronischer Form gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der E-Rechnungspflicht (§ 14 UStG i. V. m. § 6 E-RechV). Du erklärst dich mit der Übermittlung von Rechnungen in elektronischer Form (insbesondere in den Formaten XRechnung oder ZUGFeRD) per E-Mail oder über geeignete elektronische Übertragungswege einverstanden. Ein Anspruch auf Übersendung einer Rechnung in Papierform besteht nicht.

(7) Handelt es sich um ein Produkt für 0,- Euro, heißt der Button zum Absenden in diesem Fall "*Für 0,- Euro erhalten*".

5.3 FÜR BESTELLUNGEN VON PHYSIKALISCHEN PRODUKTEN ÜBER MEINE WEBSITE GILT FOLGENDES:

(1) Gegenstand des Vertrages ist das Bereitstellen von physikalischen Produkten.

(2) Meine Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(3) Du kannst ein verbindliches Kaufangebot (Bestellung) über das auf der jeweiligen Angebotsseite integrierte Bestellformular abgeben. Du bestellst ein physikalisches Produkt, indem du folgende Schritte durchläufst:

Auf meiner Website findest du im Reiter *Publikationen* den Link zu einer Bestellung. Mit Klick auf den jeweiligen Link wirst du auf der gleichen Seite zu einem Bestellformular weitergeführt. Dort befindest du dich im Bereich der Kaufabwicklung und suchst dir aus der Drop-Down-Liste das Produkt heraus, das du bestellen möchtest.

In dem Formular füllst du bitte sämtliche mit (Pflichtfeld) gekennzeichneten Felder aus. Zusätzlich hast du die Möglichkeit, in einem freien Textfeld etwas anzumerken, ggfs. einen Signiarnamen einzutragen oder einen Gutscheincode einzugeben. Den Gutscheincode berücksichtige ich nach Prüfung bei der Rechnungsstellung.

Du hast die Möglichkeit, eine Signierung optional zu wählen. Klicke dafür das/die entsprechende/n Feld/er an.

Vor Abschluss der Bestellung gibst du deine Einwilligung zur Geltung dieser AGB und der Widerrufsbelehrung für Verbraucher.

Zudem wirst du informiert über die Datenschutzerklärung.

Sämtliche Texte findest du dort verlinkt vor.

Angebot: Durch Klick auf den Button "*Kostenpflichtig bestellen*" gibst du ein unverbindliches Angebot an mich ab. Damit bietest du mir den Abschluss eines Vertrages über die Bestellung an.

(4) Annahme: Unmittelbar nach Absenden des Formulars erhältst du eine Bestätigungs-E-Mail über deine Bestellung, die eine Annahme deines Vertragsangebotes darstellt. Bitte prüfe auch regelmäßig den SPAM-Ordner deines E-Mail-Postfachs.

(5) In der Bestätigungs-E-Mail findest du auch die Bezahlungsmöglichkeiten entsprechend der angegebenen Möglichkeiten wie PayPal oder die Bankverbindung, auf die du den entsprechenden Betrag für das physikalische Produkt überweist.

(6) Sobald der Betrag meinem (PayPal-)Konto gutgeschrieben ist, versende ich die Bestellung (s. 7.). In deinem Paket findest du deine Rechnung.

5.4 FÜR BUCHUNGEN ZU VOR-ORT-VERANSTALTUNGEN UND -EINZELSITZUNGEN ÜBER MEINE WEBSITE GILT FOLGENDES:

(1) Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung von vor-Ort-/offline-Veranstaltungen, -Kursen und individuellem -Coaching.

(2) Meine Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.

(3) Du kannst ein verbindliches Kaufangebot (Buchung) über das auf der jeweiligen Angebotsseite integrierte Buchungsformular abgeben. Du buchst einen Kurs / eine Veranstaltung / ein Coaching, indem du die folgenden Schritte durchläufst:

Unter der Rubrik *Wegbegleitung/Angebot* findest du derzeit die folgenden Kurse / Veranstaltungen:

Frauenworkshop

Erfahrungsräume

Wenn du einen Kurs auswählst, werden dir sämtliche Termine zu der ausgewählten Veranstaltung in einer Übersicht dargestellt. In dem Formular füllst du bitte sämtliche mit (Pflichtfeld) gekennzeichnete Felder aus.

Bitte beachte: Für die Buchung von Veranstaltungen mit einem festgesetzten Termin besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB kein Widerrufsrecht.

Vor Abschluss der Bestellung gibst du deine Einwilligung zur Geltung dieser AGB und der Widerrufsbelehrung für Verbraucher.

Auch willigst du dem Versand meines Newsletters als mein Bestandskunde nach §7 UWG zu.

Zudem wirst du informiert über die Datenschutzerklärung.

Sämtliche Texte findest du dort verlinkt vor.

Angebot: Durch Klick auf den Button "*Kostenpflichtig buchen*" gibst du ein verbindliches Angebot an mich ab. Damit bietest du mir den Abschluss des Dienstleistungsvertrages an.

(3) Annahme: Unmittelbar nach Absenden des Formulars erhältst du eine Buchungsbestätigung, die eine Annahme deines Vertragsangebots darstellt. Bitte prüfe auch regelmäßig den SPAM-Ordner deines E-Mail-Postfachs.

(4) In der Bestätigungs-E-Mail findest du auch die Bezahlungsmöglichkeiten entsprechend der angegebenen Möglichkeiten (abhängig von der Kursart) wie bar vor Ort, PayPal oder die Bankverbindung, auf die du den entsprechenden Kursbeitrag überweist. Die angegebene Bezahlungsmöglichkeit ist bindend.

6 GUTSCHEINE

(1) Gutscheine, die über meine Website / mein Geschäft käuflich erworben werden (nachfolgend "Geschenkgutscheine"), können nur per E-Mail / in meinem Ladengeschäft eingelöst werden.

(2) Geschenkgutscheine und Restguthaben von Geschenkgutscheinen sind bis zum Ende des dritten Jahres nach dem Jahr des Gutscheinkaufs einlösbar. Restguthaben werden dir bis zum Ablaufdatum gutgeschrieben.

(3) Geschenkgutscheine können nur vor Abschluss des Bestellvorgangs eingelöst werden. Eine nachträgliche Verrechnung ist nicht möglich.

(4) Bei einer Buchung kann nur ein Gutschein eingelöst werden.

(5) Geschenkgutscheine können nur für den Kauf von digitalen Produkten oder für Coachings und nicht für den Kauf von weiteren Geschenkgutscheinen verwendet werden.

(6) Reicht der Wert des Geschenkgutscheins zur Deckung der Bestellung nicht aus, kann zur Begleichung des Differenzbetrages eine der übrigen von mir angebotenen Zahlungsarten gewählt werden.

(7) Das Guthaben eines Geschenkgutscheins wird weder in Bargeld ausgezahlt noch verzinst.

(8) Der Geschenkgutschein ist übertragbar. Ich kann mit befreiender Wirkung an den jeweiligen Inhaber, der den Geschenkgutschein bei mir einlöst, leisten. Dies gilt nicht, wenn ich Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis von der Nichtberechtigung, der Geschäftsunfähigkeit oder der fehlenden Vertretungsberechtigung des jeweiligen Inhabers habe.

7 LIEFERUNG DER WARE UND VERSANDKOSTEN

(1) Ich liefere an Lieferadressen innerhalb Deutschlands, Österreichs und der Schweiz.

(2) Je nachdem, in welches Land die Ware gesendet wird, fallen unterschiedlich hohe Versandkosten an. Alle Warenpreise verstehen sich inkl. der gesetzlichen USt. aber zzgl. der jeweiligen Versandkosten. Die aktuellen Lieferkosten sind bei der Länderauswahl im Bestellformular angegeben und berechtigen mich zur Berechnung dieser.

(3) Erfolgt die Lieferung der Ware innerhalb Deutschland, beträgt diese normalerweise 2-3 Werktage per DHL nach Zahlungseingang.

(4) An Sonn- und Feiertagen erfolgt keine Zustellung. Hast du Artikel mit unterschiedlichen Lieferzeiten bestellt, versende ich die Ware in einer gemeinsamen Sendung, sofern ich keine abweichenden Vereinbarungen mit dir getroffen habe. Die Lieferzeit bestimmt sich in diesem Fall nach dem Artikel mit der längsten Lieferzeit, den du bestellt hast.

(5) Das Versenden deiner Bestellung erfolgt spätestens am nächsten Werktag nach Zahlungseingang, sofern dies kein Wochenende oder Feiertag ist.

(6) Es wird darauf hingewiesen, dass Feiertage nicht bundeseinheitlich sind und die Serviceleistungen in unterschiedlichen Bundesländern erbracht werden. Die oben genannten Besonderheiten für Feiertage gelten daher für gesetzliche Feiertage in jeweils den Bundesländern, in denen Dienstleister an der Abwicklung einer Bestellung beteiligt sind.

(7) Bei Lieferverzögerungen werde ich dich umgehend informieren.

(8) Im Falle einer Nichtverfügbarkeit der bestellten Ware behalte ich mir vor, nicht zu liefern. In diesem Fall werde ich dich unverzüglich darüber informieren und bereits erhaltene Gegenleistungen unverzüglich zurückerstatten.

8 WIDERRUFSRECHT FÜR VERBRAUCHER

(1) Als Verbraucher steht dir nach Maßgabe der im Anhang (am Ende des Dokuments zu finden) aufgeführten Belehrung ein Widerrufsrecht zu.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage. Sie beginnt bei Dienstleistungen, digitalen Inhalten und Online-Coachings/-Kursen mit dem Tag des Vertragsabschlusses. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, in dem du die Bestätigungs-E-Mail der Buchung / Bestellung durch mich erhältst.

Bei Lieferung physischer Produkte (z.B. Bücher) beginnt die Frist mit dem Tag, an dem du oder eine von dir benannte dritte Person die Ware erhalten hat.

(3) Die gesetzliche Widerrufsfrist beträgt 14 Tage nach Vertragsschluss.

Bei Dienstleistungen wie Coaching oder Kursen gilt folgende Besonderheit (§ 356 Abs. 4 BGB): Dein Widerrufsrecht erlischt, wenn

(a) du vor Vertragsschluss ausdrücklich verlangst, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginne, UND

(b) du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit vollständiger Vertragserfüllung dein Widerrufsrecht verlierst, UND

(c) ich die Leistung vollständig erbracht habe.

Alle drei Voraussetzungen müssen erfüllt sein.

(4) Hast du ausdrücklich verlangt, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginne, und bist du ordnungsgemäß belehrt worden, hast du im Widerrufsfall einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Widerruf erbrachten Leistung entspricht (§ 357a Abs. 2 BGB). Der Wertersatz wird auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Gesamtpreises anteilig im Verhältnis zur bereits erbrachten Leistung berechnet. Insoweit besteht kein Erstattungsanspruch.

(5) Bei **digitalen Inhalten / Produkten**, für die du einen Kaufpreis gezahlt hast, gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheit (§ 356 Abs. 5 BGB):

Dein Widerrufsrecht erlischt, wenn

(a) du vor Vertragsschluss ausdrücklich zustimmst, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Vertragsausführung (= vollständiger Zugriff auf das gesamte Produkt) beginne,

(b) du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit dieser Zustimmung und mit Beginn der Vertragsausführung dein Widerrufsrecht verlierst,

(c) ich dir eine Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. per E-Mail) zur Verfügung gestellt habe, und

(d) ich mit der Vertragsausführung (Zugriff auf das gesamte Produkt) begonnen habe.

(6) Bei Widerruf eines Vertrags über nicht auf einem körperlichen Datenträger befindliche digitale Inhalte schuldest du keinen Wertersatz (§ 357a Abs. 3 BGB).

(7) Hast du für meine Dienstleistung oder den digitalen Inhalt keinen Kaufpreis bezahlt, sondern hast mir deine personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt, erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn bzw. Bereitstellung meiner Leistung von Gesetzes wegen.

(8) **Kein Widerrufsrecht bei Veranstaltungstickets:** Für die Buchung von Veranstaltungen mit einem festen Termin oder Zeitraum besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht. Deine Buchung wird mit der Bestätigung verbindlich und verpflichtet dich zur Zahlung.

9 ELEKTRONISCHER WIDERRUFSBUTTON

(1) Zur Erleichterung deines Widerrufs stelle ich dir auf meiner Website einen elektronischen Widerrufsbutton zur Verfügung. Du erreichst den Button im Footer meiner Website ohne Login und ohne Kundenkonto. Der Button ist mit "*Vertrag widerrufen*" beschriftet. Der Ablauf ist zweistufig:

1. "Vertrag widerrufen"
2. "Widerruf bestätigen"

(2) Mit Klick auf den Button "*Vertrag widerrufen*" gelangst du auf die Bestätigungsseite. Der Ablauf ist übersichtlich gestaltet und führt dich durch die notwendigen Angaben: Name, E-Mail-Adresse und eine eindeutige Identifikation des Vertrags (zum Beispiel Bestell-, Kunden- oder Vertragsnummer).

Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Ein Login oder Upload wird nicht verlangt.

Nachdem du die notwendigen Angaben gemacht hast, schließt du deinen Widerruf mit Klick auf den Button "*Widerruf bestätigen*" ab. Erst nach diesem zweiten Klick ist dein Widerruf erklärt.

(3) Nach Absenden des Widerrufs bestätige ich dir unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger (per E-Mail) den Eingang deiner Widerrufserklärung unter Angabe ihres Inhalts sowie des Datums und der Uhrzeit des Eingangs.

(4) Die Nutzung des Widerrufsbuttons ist freiwillig. Der Widerruf kann auch auf jedem anderen gesetzlich zulässigen Weg erklärt werden.

10 VERTRAGSLAUFZEIT UND KÜNDIGUNG

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach der jeweiligen Buchung / Bestellung. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, du hast mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht.

Eine stillschweigende Verlängerung oder automatische Wiederholung des Vertrages ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Für Verbraucher gilt das gesetzliche Widerrufsrecht nach § 312g BGB.

(2) Für Verbraucher: Sofern eine bestimmte Laufzeit vereinbart wird, beträgt sie höchstens 6 Monate.

Für Unternehmer: Gegenüber Unternehmern gilt die im Bestellprozess bzw. im Auftrag vereinbarte Laufzeit. Sie kann mit der dort vereinbarten Kündigungsfrist zum Laufzeitende ordentlich gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

(3) Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn du

mehr als zweimal mit den Zahlungen in Verzug geraten bist,
vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstößt und/oder
vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen hast oder
unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

3. TEIL: DETAILS ZUM LEISTUNGSANGEBOT

11 GEWÄHRLEISTUNG BEI WARENKÄUFEN

(1) Die Produktabbildungen können vom Aussehen der gelieferten Produkte abweichen.

(2) Informationen zur gesetzlichen Mängelhaftung

Für dich als Verbraucher gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Mängelhaftung). Informationen hierzu ergeben sich aus dem nachfolgenden gesetzlichen Gewährleistungslabel, das Bestandteil dieser AGB ist.



GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNG

Mindestens zwei Jahre gesetzliche Gewährleistung der Vertragsmäßigkeit für Waren, die in der Europäischen Union verkauft werden.

Verbraucherinnen und Verbraucher können ihre Rechte im Rahmen des gesetzlichen Gewährleistungsrechts geltend machen, z. B. wenn die Waren

- ☞ nicht der Beschreibung entsprechen,
- ☞ nicht bestimmungsgemäß funktionieren.

Verkäufer haften für jede Vertragswidrigkeit, die zum Zeitpunkt der Lieferung der Waren bestand und innerhalb des Zeitraums der gesetzlichen Gewährleistung erkennbar wird. Verkäufer müssen in solchen Fällen Folgendes anbieten:

- ☞ kostenlose Nachbesserung oder kostenlose Ersatzlieferung,
- ☞ in bestimmten Fällen eine Preisminderung oder eine vollständige Erstattung des Kaufpreises.

In einigen Ländern gilt ein längerer Zeitraum für die gesetzliche Gewährleistung. Für gebrauchte Waren kann ein kürzerer Zeitraum gelten, jedoch nicht weniger als ein Jahr.

Für weitere Informationen zu Ihren Rechten in einem bestimmten Land scannen Sie den nachstehenden QR-Code oder fragen Sie den Verkäufer.



europa.eu/youreurope/garantien

Was ist zu tun, wenn Sie vertragswidrige Waren erhalten?

- 1 Melden Sie dem Verkäufer das Problem so bald wie möglich.
- 2 Legen Sie einen Kaufnachweis vor, z. B. die Quittung, Rechnung oder einen Kontoauszug.



Verkäufer und Hersteller können auch gewerbliche Garantien gewähren, die unabhängig von der gesetzlichen Gewährleistung gelten. Diese **GARAN**-Kennzeichnung zeigt beispielsweise, dass der Hersteller eine **gewerbliche Haltbarkeitgarantie** ohne zusätzliche Kosten gewährt, die die gesamte Ware abdeckt.

- (3) Sofern die Ware mit Mängeln behaftet ist, werde ich in angemessener Zeit für Nacherfüllung, d.h. für Beseitigung der Mängel sorgen.
- (4) Werden von dir als Verbraucher bei der Lieferung Transportschäden erkannt, reklamiere diese Schäden bitte umgehend beim Zusteller und informiere auch mich über die Transportschäden. Eine fehlende Reklamation hat aber keine Auswirkungen auf deine Gewährleistungsrechte oder sonstige gesetzliche Ansprüche.
- (5) Unternehmer tragen die Gefahr der Verschlechterung oder des zufälligen Untergangs der Ware, sobald ich die Ware dem Spediteur oder einem Frachtführer oder einer sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person übergeben habe. Erfolgt die Untersuchungs- und Rügepflicht nach § 377 HGB nicht, gilt die Ware als genehmigt, es sei denn der Mangel war bei Untersuchung nicht erkennbar oder ich habe den Mangel arglistig verschwiegen.
- (6) Die Verjährungsfrist von Gewährleistungsansprüchen für die gelieferte Ware beträgt 2 Jahre ab Erhalt der Ware.
- (7) Da meine Produkte in einer limitierten Stückzahl hergestellt werden, kann es vorkommen, dass eine Nachlieferung eines identischen Produktes nicht möglich ist. In Abstimmung mit dir sende ich dir ein adäquates Produkt zu.

12 DAUER DES COACHINGS, DURCHFÜHRUNG UND EINGESETZTE TOOLS

- (1) Die Dauer meiner Leistung richtet sich nach dem jeweils gebuchten Kurs / dem individuellen Angebot.
- (2) Das Coaching findet entweder im Rahmen von 1:1-Sessions oder als Gruppen-Coaching statt.
- (3) Sofern nichts anderes vereinbart wurde, finden die Coachings *online* über Zoom oder ein vergleichbares Videokonferenz-Tool statt. Einzelheiten zur Durchführung erhältst du rechtzeitig vor Beginn des Coachings.
- (4) Ich setze im Rahmen von Erstgesprächen / Coachings gegebenenfalls technische Tools und Plattformen ein, insbesondere für Video- und Telefonkonferenzen sowie zur Aufzeichnung von Sitzungen. Aufzeichnungen von Live-Sessions, Gruppenformaten oder sonstigen nicht öffentlich gesprochenen Beiträgen erfolgen nur mit der vorab erteilten, dokumentierten und jederzeit (für die Zukunft) widerruflichen Einwilligung aller betroffenen Teilnehmer. In Gruppensettings ist die Einwilligung für jede konkrete Aufzeichnung gesondert einzuholen.

13 LEISTUNGSUMFANG UND NICHT IN ANSPRUCH GENOMMENE LEISTUNGEN

13.1 FÜR ONLINE-ANGEBOTE

(1) Der Leistungsumfang des Produktes richtet sich nach dem jeweiligen Angebot.

(2) Für Einzel- oder Gruppencoachings werden verbindliche Termine vereinbart. Eine kostenfreie Terminabsage oder -verschiebung ist bis 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich. Bei späterer Absage berechne ich ein Ausfallhonorar in Höhe der vereinbarten Vergütung abzüglich ersparter Aufwendungen und anderweitig erzielter Vergütung; dir bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.

(3) Bei Online-Gruppen-Terminen gibt es die Möglichkeit, die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass sich jeder die Zeit dafür reservieren kann.

Ein Anspruch auf Wiederholung versäumter Gruppentermine besteht nicht.

(4) Bei Abbruch eines Coachings durch dich bleibt der Anspruch auf die vereinbarte Vergütung grundsätzlich bestehen, sofern kein gesetzliches Kündigungsrecht oder ein wichtiger Grund zur außerordentlichen Kündigung vorliegt.

Bereits ersparte Aufwendungen werden angerechnet. Dir bleibt ausdrücklich der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

13.2. FÜR OFFLINE-ANGEBOTE / VERANSTALTUNGEN

(1) Der Leistungsumfang richtet sich nach der jeweiligen Kursbuchung / Veranstaltung.

(2) Werden einzelne Leistungen nicht von dir in Anspruch genommen, so behalte ich mir vor, dennoch die gesamte Gebühr in Rechnung zu stellen.

(3) Sollte eine Veranstaltung oder Kurs z.B. durch Krankheit des Trainers / Dozenten ausfallen, wird dieser umgehend nachgeholt. Ist dies nicht möglich, wird die Gebühr für die offenen Termine zurückerstattet.

14 STORNIERUNG

14.1 STORNIERUNG VON VERANSTALTUNGEN UND KURSEN SOWIE STORNOKOSTEN FÜR TEILNEHMER

(1) Für die Buchung von Veranstaltungen und Kursen mit einem festen Termin oder Zeitraum besteht kein gesetzliches Widerrufsrecht. Jede Anmeldung ist daher unmittelbar nach meiner Bestätigung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

(2) Unabhängig von der Verbindlichkeit der Anmeldung räume ich dir ein vertragliches Recht zur Stornierung deiner Teilnahme ein. Die Stornierung muss in Textform (z.B. per E-Mail an moinundservus@christinefabijenna.de) erfolgen. Bis 14 Tage vor dem Veranstaltungsbeginn werden Bearbeitungsgebühren in Höhe von 15,00 Euro je abgesagter Veranstaltung und Person fällig.

(3) Die Stornierungskosten betragen, je nachdem wann deine Mitteilung über die Stornierung bei mir eingeht,

bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn	25 % der Teilnahmegebühr
---	--------------------------

bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn	50 % der Teilnahmegebühr
---	--------------------------

bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn	100 % der Teilnahmegebühr
--	---------------------------

(4) Solltest du für mehrere Personen gebucht haben, gelten diese Stornierungsbedingungen gegenüber jeder einzelnen Person.

(5) Bis 3 Tage vor Beginn des Workshops / Kurses kannst du einen Ersatzteilnehmer benennen. Bitte teile mir dieses zusammen mit den Kontaktdaten der Person ebenfalls spätestens 3 Tage vor Beginn mit.

14.2 STORNIERUNG VON VERANSTALTUNGEN, KURSEN, (GRUPPEN-)COACHINGS SEITENS CHRISTINE PAULIGK

(1) Ich bin berechtigt, eine Veranstaltung auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend Teilnehmer s. jeweiliges Angebot angemeldet haben oder das Wetter bei Draußen-Veranstaltungen nicht zumutbar ist.

(2) Ebenfalls bin ich berechtigt, eine Veranstaltung / (Online-)Coaching abzusagen, falls der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(3) Ich erstatte dir in den Fällen 1 und 2 deine Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten, die dir angefallen sind, erstatte ich nicht.

(4) Verhältst du dich vertragswidrig, indem du gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder gegen meine Hausordnung verstößt, habe ich das Recht, dich von der gebuchten Leistung auszuschließen. In diesem Fall wird die gesamte Teilnahmegebühr einbehalten.

15 ABSAGE UND AUSSCHLUSS VON TEILNEHMERN DURCH MICH

(1) Ich bin berechtigt, ein Gruppen-Coaching / Coaching-Kurs abzusagen, wenn die für die Durchführung erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird.

(2) Ebenfalls bin ich berechtigt, ein Coaching — sowohl im 1:1-Bereich als auch im Gruppenformat — kurzfristig abzusagen, wenn ich oder ein eingesetzter Referent aus wichtigem Grund, insbesondere wegen Krankheit, ausfallen und kein geeigneter Ersatz gestellt werden kann.

(3) Wenn ein Termin abgesagt werden muss, werde ich mich bemühen, dir einen Ersatztermin anzubieten. Ist dies nicht möglich, erhältst du bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig zurück.

Für Reise-, Unterkunfts- oder sonstige Aufwendungen, die dir im Zusammenhang mit dem abgesagten Termin entstanden sind, hafte ich nur, soweit ich die Absage vorsätzlich oder fahrlässig verursacht habe. Bei leichter Fahrlässigkeit ist die Haftung auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die gesetzlichen Haftungsrechte bleiben im Übrigen unberührt.

(4) Ich bin berechtigt, dich vom Coaching / Coaching-Kurs auszuschließen, wenn du dich vertragswidrig verhältst oder den Ablauf des Coachings erheblich störst. Dies gilt insbesondere, wenn du

- wiederholt vereinbarte Termine ohne rechtzeitige Absage nicht wahrnimmst,
- den Ablauf von Gruppen-Coachings nachhaltig störst,
- andere Teilnehmer beleidigst, diskriminierst oder belästigst,
- vertrauliche Inhalte oder interne Unterlagen unberechtigt an Dritte weitergibst,
- Aufzeichnungen oder Mitschnitte ohne ausdrückliche Zustimmung anfertigst oder verbreitest,
- gegen vereinbarte Verhaltensregeln oder diese AGB verstößt und das Verhalten trotz Aufforderung nicht unterlässt.

Im Falle eines berechtigten Ausschlusses besteht kein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlter Vergütungen. Der Nachweis, dass mir kein oder nur ein geringerer Schaden entstanden ist, bleibt dir unbenommen.

4. TEIL: RECHTE UND PFLICHTEN DES KUNDEN

16 ZUGANG ZUM COACHING SOWIE DIGITALEN PRODUKTEN

- (1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching / Onlinekurs / zu digitalen Produkten. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.
- (2) Du erhältst die Zugangsdaten zu deinem Mitgliederbereich per E-Mail.
Downloads und Zugriffe werden aus Sicherheits- und Missbrauchsschutzgründen technisch angemessen auf maximal 5 verschiedenen Geräten begrenzt.
- (3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von dir geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.
- (4) Trage Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung deiner Benutzerdaten ausschließlich durch dich erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von deinen Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teile mir das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.
- (5) Bei Pflichtverletzungen werde ich dich zunächst abmahnen und dir Gelegenheit geben, den vertragsgemäßen Zustand wiederherzustellen. Bei fortdauernden oder wiederholten Pflichtverletzungen kann ich deinen Zugang vorübergehend sperren. Eine dauerhafte Sperrung kommt nur bei erheblichen oder wiederholten Pflichtverletzungen in Betracht. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich deine berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.
- (6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.
- (7) Wenn du Fragen zur Nutzung der erworbenen Leistungen hast oder der Zugriff nicht funktioniert, kannst du dich an meinen Support wenden:
moinundservus@christinefabijenna.de

17 NUTZUNGSRECHT AN DEN DIGITALEN INHALTEN ODER DEN UNTERLAGEN AUS DEM COACHING / KURS

(1) Audio- / Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von dir und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit darfst du den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen. Im Übrigen bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden dürfen, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

(2) Daher bedarf insbesondere die Anfertigung von Kopien von Dateien oder Ausdrucken für Dritte, die Weitergabe oder Weitersendung von Dateien und Unterlagen an Dritte oder die sonstige Verwertung für andere als eigene Studienzwecke, ob entgeltlich oder unentgeltlich, während und auch nach Beendigung des Vertrags meiner ausdrücklichen vorherigen schriftlichen Zustimmung.

(3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Urhebergesetz. Du bist verpflichtet, die dir zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von mir erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.

(4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

18 DIGITALE PRODUKTE, AKTUALISIERUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNG

(1) Wenn du ein digitales Produkt bei mir gekauft hast, stelle ich dir dieses grundsätzlich unverzüglich nach Vertragsschluss zur Verfügung, sofern zwischen uns nichts anderes vereinbart wurde.

(2) Bei zeitlich befristeten Leistungen wie Memberships oder Community-Zugängen erhältst du den Zugriff für die jeweils vereinbarte Vertragslaufzeit.

(3) Ich trage dafür Sorge, dass dein digitales Produkt während des maßgeblichen Bereitstellungszeitraums in einem vertragsgemäßen Zustand bleibt. Dazu gehören insbesondere notwendige Sicherheits- und Funktionsupdates. Wenn ich wesentliche oder sicherheitsrelevante Updates veröffentliche, informiere ich dich darüber. Bei dauerhaft bereitgestellten digitalen Produkten erfolgen Aktualisierungen während der gesamten Vertragslaufzeit. Bei einmalig bereitgestellten digitalen Produkten erhältst du Updates für den Zeitraum, den du nach Art und Zweck des Produkts berechtigterweise erwarten kannst.

(4) Ich bin berechtigt, digitale Produkte technisch weiterzuentwickeln, anzupassen oder zu verändern, soweit dadurch die vereinbarte Hauptleistung nicht wesentlich beeinträchtigt wird.

(5) Damit das digitale Produkt bei dir funktioniert, musst du folgende technische Voraussetzungen erfüllen: Das Abspielen von Audio- / Video- und PDF-Dateien muss auf deinem Gerät möglich sein.

(6) Du bist verpflichtet, bereitgestellte Updates unverzüglich zu installieren, soweit dies für die Sicherheit oder Funktionsfähigkeit des digitalen Produkts erforderlich ist und ich dich darauf hingewiesen habe.

(7) Wenn du ein bereitgestelltes Update trotz Hinweises nicht installierst, hafte ich nicht für Mängel oder Funktionsbeeinträchtigungen, die ausschließlich darauf beruhen.

(8) Sollte dein digitales Produkt einen Mangel haben, informiere mich bitte unverzüglich darüber. Ich kümmere mich innerhalb angemessener Zeit um die Behebung des Mangels. Wenn die Mangelbeseitigung fehlschlägt oder unangemessen verzögert wird, stehen dir die gesetzlichen Rechte zu. Dazu gehören insbesondere das Recht auf Minderung, Rücktritt beziehungsweise Kündigung sowie Schadensersatz nach den gesetzlichen Vorschriften.

(9) Wenn du Verbraucher bist, gelten für digitale Produkte die gesetzlichen Gewährleistungsrechte. Die gesetzliche Verjährungsfrist beträgt grundsätzlich zwei Jahre ab Bereitstellung des digitalen Produkts. Bei dauerhaft bereitgestellten digitalen Produkten endet die Verjährungsfrist nicht vor Ablauf der Bereitstellungsdauer und nicht vor Ablauf von zwei Monaten nach dem Zeitpunkt, zu dem sich ein Mangel erstmals gezeigt hat.

Eine Verkürzung der gesetzlichen Gewährleistungs- oder Verjährungsfristen gegenüber Verbrauchern ist ausgeschlossen.

(10) Wenn du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, vereinbaren wir die Gewährleistungsfrist für digitale Produkte von einem Jahr ab Bereitstellung. Du bist verpflichtet, erkennbare Mängel unverzüglich nach Entdeckung schriftlich anzuzeigen. § 377 HGB gilt entsprechend. Gesetzliche Rückgriffsrechte bleiben unberührt.

19 ERHEBUNG, SPEICHERUNG UND VERARBEITUNG DEINER PERRSONENBEZOGENEN DATEN

(1) Zur Durchführung und Abwicklung deiner Buchung benötige ich von dir die folgenden Daten:

Name

Adresse

E-Mail-Adresse

bei Unternehmern auch Firmenname / Firmierung und USt-IdNr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.

(3) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilst du dies bitte per E-Mail an moinundservus@christinefabijenna.de mit.

20 EIGENE VORHALTUNG GEEIGNETER IT-INFRASTRUKTUR UND SOFTWARE

Du bist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internetzugangs (Hardware, Telekommunikationsanschlüsse etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von mir notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom) selbst und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

21 ALLGEMEINE HINWEISE ZUM COACHING DURCH CHRISTINE FABIJENNA PAULIGK

(1) Das Coaching beruht auf Kooperation und Vertrauen.

(2) Die Teilnahme am Coaching setzt eigenverantwortliche Lernbereitschaft voraus. Für diese Prozesse kann ich keinen bestimmten Erfolg versprechen. Ich bin hierbei lediglich Prozessbegleiter und gebe Hilfestellungen, Muster und Anleitungen. Die Umsetzung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dir.

(3) Du bist für deine physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die du möglicherweise aufgrund des Coachings durchführst, liegen in deinem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei dir eine psychische Erkrankung vorliegt / ärztlich diagnostiziert wurde, dann frag deinen Arzt, ob ein Coaching sinnvoll sein kann. Ich behalte mir vor, das Coaching in solchen Fällen abzuberechnen.

22 ALLGEMEINE TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR MEINE VERANSTALTUNGEN / KURSE

(1) Der Coach / Trainer / Dozent ist gegenüber den Teilnehmern für die Dauer und im Rahmen der Veranstaltung weisungsbefugt.

(2) Jeder Teilnehmer wird durch die Akzeptanz dieser AGB auf Folgendes hingewiesen: Ich übernehme keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände.

(3) Du bist verpflichtet bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, evtl. Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Insbesondere bitte ich dich darum, etwaige Beanstandungen unverzüglich dem Coach / Trainer / Dozent zur Kenntnis zu geben. Unterlässt du es schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so verirkst du deinen Anspruch auf Minderung des Teilnahmepreises.

(4) Veranstaltungen, gerade solche im sog. Outdoor-Bereich, sind nie ohne ein Restrisiko. Gegen einen Unfall und Bergung bist du nur im Rahmen deiner eigenen Unfallversicherung versichert.

(5) Bei Veranstaltungen in Fremdräumen (d.h. außerhalb meiner oder deiner Räumlichkeiten) bist du für deine Unterlage zuständig. Bringe daher deine Yoga- oder Isomatte mit und wegen der Wärme gern auch ein Handtuch oder eine Decke zum Zudecken.

23 AUSSCHLUSS VON HEILBEHANDLUNGEN

(1) Vor unserer Zusammenarbeit hast du mir mittels einer gesonderten Einwilligung die Erlaubnis erteilt, dass ich auch Gesundheitsdaten von dir erheben und berücksichtigen darf.

(2) Auch in dieser Einwilligungserklärung habe ich darauf hingewiesen, dass ich als Coach / Berater keine Diagnosen stelle und keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte erteile.

(3) Die Beratung setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Bei Beschwerden mit Krankheitswert bist du aufgefordert, dich in ärztliche Behandlung zu begeben. Die Beratung ist keine Psychotherapie oder Heilbehandlung und soll diese nicht ersetzen.

(4) Ich gebe im Coaching / in der Beratung keine medizinischen oder gesundheitlichen Heilversprechen ab. Es werden keine Diagnosen gestellt oder Krankheiten behandelt.

24 KNOW-HOW-SCHUTZ UND GEHEIMHALTUNG

(1) Du bist dir der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die du während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhältst (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichtest du dich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz bist du berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen / zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende der Zusammenarbeit der Parteien hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren, unabhängig von mir entwickelt wurden, bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne dein Verschulden öffentlich zugänglich wurden.

(5) Wenn du Verbraucher im Sinne des § 13 BGB bist, vereinbare ich mit dir keine pauschalen Vertragsstrafen für bereits gezahlte Beträge.

Sollte trotzdem ein Schaden entstehen, gelten ausschließlich die gesetzlichen Regelungen zum Schadensersatz. Natürlich kannst du jederzeit nachweisen, dass gar kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

Wenn du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, kann bei Verstößen gegen wesentliche Vertragspflichten im Einzelfall eine angemessene Vertragsstrafe individuell nach Maßgabe gesonderter schriftlicher Vereinbarung vereinbart werden.

Eine feste pauschale Vertragsstrafe bereits gezahlter Vergütungen wird jedoch nicht allgemein über diese AGB geregelt.

Gesetzliche Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, bleiben davon unberührt.

5. TEIL: VERSCHWIEGENHEIT UND HAFTUNGSREGELUNGEN

25 VERSCHWIEGENHEIT BEIDER PARTEIEN

(1) Ich verpflichte mich, während der Dauer und auch nach Beendigung meiner Leistung über alle vertraulichen Informationen von dir Stillschweigen zu bewahren.

(2) Du bist verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen du im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangst, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die du von mir im Rahmen meiner Leistung erhalten oder auf die du Zugriff hast.

(3) In Gruppenkursen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die du im Rahmen des Kurses über diese erfährst.

26 HAFTUNG FÜR INHALTE

(1) In der Durchführung meiner Leistung zeige ich Muster und/oder Handlungsoptionen auf und gebe ggf. allgemeine Handlungsempfehlungen. Die Umsetzungsverantwortung und das Treffen von Entscheidungen obliegen allein dir.

(2) Bei den von mir ausgegebenen Dateien und Dokumenten handelt es sich um Muster, die du auf deinen Bedarf anpassen musst. Eine Haftung für Vollständigkeit und Aktualität dieser Muster wird nicht übernommen.

(3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen.

(4) In meinem Kurs / Coaching werden teilweise Links zu Produkten von Dritten bereitgestellt (zur Regulationsunterstützung, ätherischen Ölen oder ähnlichen Produkten). Diese Links sind sogenannte Affiliate-Links. Wenn du auf einen solchen Link klickst und anschließend ein Produkt erwirbst, erhalte ich hierfür eine Provision vom Anbieter des jeweiligen Produkts.

Affiliate-Links werden in meinen Inhalten als Werbung gekennzeichnet; dir entstehen durch einen Kauf über einen solchen Link keine Mehrkosten.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass ich für die Inhalte, Angebote, Vertragsbedingungen, Lieferungen oder Leistungen dieser Drittanbieter keine Verantwortung übernehme. Nach dem Klick auf einen Affiliate-Link verlässt du meinen Einflussbereich. Für alle Handlungen, die du auf den Websites der Dritten vornimmst, insbesondere den Kauf und die Nutzung der angebotenen Produkte, bin ich nicht verantwortlich und hafte nicht. Insbesondere hafte ich nicht für etwaige Schäden, die aus dem Kauf oder der Nutzung dieser Produkte entstehen können. Bitte informiere dich vor dem Kauf ausführlich über die jeweiligen Produkte und beachte die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Datenschutzbestimmungen und sonstigen Regelungen des jeweiligen Anbieters.

27 HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

(1) Für Verbraucher: Ich hafte unbeschränkt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten hafte ich der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Im Übrigen ist die Haftung für leichte Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Für Unternehmer: Gegenüber Unternehmern hafte ich – außerhalb der Haftung für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit, Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus zwingendem Gesetz – nur für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und auch insoweit der Höhe nach begrenzt auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden, höchstens jedoch auf den jeweiligen Auftragswert. Die Haftung für mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn und Folgeschäden ist ausgeschlossen.

(2) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots. Reguläre Wartungsfenster kündige ich an.

(3) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

28 HAFTUNG DES COACHES / TRAINERS / DOZENTEN

(1) Ich / Mein Coach / Trainer / Dozent erstelle keine Diagnosen und darf und werde keine medizinischen Ratschläge und Auskünfte erteilen, außer diejenigen, die gleichzeitig von Gesetzes wegen, die Heilkunde ausüben dürfen (approbierte/r Arzt/Ärztin, staatlich geprüfte/r Heilpraktiker/in).

(2) Bei körperlichen Beschwerden, Symptomen oder Unklarheiten wende dich an deinen Arzt bzw. an deine Ärztin. Bitte besprich mit diesen auch, ob eine weitere Teilnahme an meinen Kursen möglich ist. Falls nicht, informiere mich bitte umgehend per E-Mail / telefonisch.

29 HÖHERE GEWALT

(1) Höhere Gewalt liegt vor, wenn ein von außen kommendes, keinen betrieblichen Zusammenhang aufweisendes, auch durch äußerste, vernünftigerweise zu erwartende Sorgfalt nicht abwendbares Ereignis vorliegt. Höhere Gewalt ist anzunehmen bei Naturkatastrophen (Überschwemmungen, Erdbeben, Sturm, Hurrikan, Feuer, bei politischen Ereignissen wie Kriege, Bürgerkriege), sowie anderen Ereignissen, wie Seuchen, Pandemien, Epidemien, Krankheiten und Quarantäne-Anordnungen durch Behörden, Länder und Staaten.

Die Aufzählungen sind nicht abschließend, auch vergleichbare Ereignisse, wie die unter Absatz 1 genannten, fallen unter den Begriff der höheren Gewalt.

(2) Die Partei, die zunächst von dem Ereignis erfährt, informiert die andere Partei zeitnah.

(3) Im Falle einer höheren Gewalt im Sinne von Absatz 1 sind wir uns einig, dass zunächst für die Dauer der Behinderung die Vertragsleistungen ausgesetzt werden. D.h. die Leistungen beider Parteien werden vorerst eingestellt. Bereits im Vorfeld gezahlte Honorare und Gebühren verbleiben für diese Zeit bei mir, soweit ich entsprechende Leistungen bereits erbracht habe; im Übrigen gelten die gesetzlichen Regelungen. Müsstest du noch Zahlungen geleistet werden, so sind die Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen noch von dir zu erbringen. Für noch nicht geleistete Dienstleistungen kannst du die Zahlung für den Zeitraum der Vertragsaussetzung pausieren.

Nach Beendigung des unvorhersehbaren Ereignisses wird der Vertrag wieder aufgenommen.

Weitergehende mögliche Schäden trägt jede Partei für sich.

(4) Dauert das Ereignis länger als 12 Monate, sind wir beide berechtigt den Vertrag mit einer Frist von 3 Wochen zum Monatsende in Textform zu kündigen.

Die bereits durch mich erbrachten Leistungen sind von dir zu entrichten. Vorab bezahlte Honorare sind von mir zu erstatten. Hast du eine Zahlung geleistet, die dir einen garantierten Platz in einer meiner Veranstaltungen / Kurse sichern sollte, wird diese Gebühr nicht erstattet, da die Gegenleistung dir einen Platz zu sichern, durch mich erbracht wurde und unabhängig dafür anfällt, ob die Veranstaltung / der Kurs stattfindet oder nicht. Die darüberhinausgehende Ticketgebühr, Onlinekurs-Gebühr etc. wird dir selbstverständlich erstattet. Auch im Fall dieser Kündigung trägt jede Partei weitergehende Schäden (z.B. Hotelbuchungen, Flugbuchungen etc.) selbst.

(5) Für den Fall, dass das Ereignis länger als 18 Monate andauert, wird der Vertrag aufgelöst. Es wird dann eine Endabrechnung durch mich erstellt. In dieser Abrechnung werden die Leistungen von mir und deine geleisteten Zahlungen aufgelistet. Für den Fall, dass du noch Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen erbringen musst, müssen diese innerhalb von 14 Tagen nach Endabrechnungserhalt gezahlt werden. Sollte es zu deinen Gunsten eine Gutschrift geben, wird dir diese innerhalb von 14 Tagen nach Versand der Endabrechnung ausgezahlt. Die Endabrechnung kann als PDF-Anhang per E-Mail versandt werden. Weitergehende Ansprüche aufgrund der höheren Gewalt sind ausgeschlossen. Jede Partei trägt für sich die für sie entstandenen Schäden selbst.

6. TEIL: ÄNDERUNGEN DIESER AGB, SCHLUSSBESTIMMUNGEN UND GERICHTSSTAND

30 ÄNDERUNG DIESER AGB

(1) Soweit du Verbraucher im Sinne des § 13 BGB bist, informiere ich dich über geplante Änderungen dieser AGB spätestens sechs Wochen vor ihrem vorgesehenen Inkrafttreten in Textform (z.B. per E-Mail). Änderungen werden dir gegenüber nur wirksam, wenn du ihnen ausdrücklich zustimmst. Die Zustimmung kann insbesondere elektronisch, per E-Mail oder im Rahmen einer Vertragsverlängerung bzw. innerhalb deines Kundenkontos erfolgen. Erteilst du keine Zustimmung, bleibt der Vertrag zu den bislang vereinbarten Bedingungen bestehen, bis er ordentlich oder außerordentlich nach den vertraglichen oder gesetzlichen Regelungen beendet wird.

(2) Soweit du Unternehmer im Sinne des § 14 BGB bist, bin ich berechtigt, diese AGB mit Wirkung für bestehende Vertragsverhältnisse zu ändern, sofern hierfür ein sachlicher Grund besteht und die Änderung für dich unter Berücksichtigung meiner Interessen zumutbar ist.

Über Änderungen informiere ich dich mindestens sechs Wochen vor ihrem geplanten Inkrafttreten in Textform. Widersprichst du den Änderungen nicht innerhalb von sechs Wochen nach Zugang der Änderungsmitteilung, gelten die Änderungen als angenommen. Auf diese Folge werde ich dich in der Änderungsmitteilung gesondert hinweisen. Diese Zustimmungsfiktion erfasst nicht Änderungen der Hauptleistungspflichten und des Entgelts. Im Fall einer Änderung kannst du das Vertragsverhältnis innerhalb der Widerspruchsfrist außerordentlich kündigen.

31 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen uns über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist. Individuelle Vereinbarungen haben stets Vorrang vor diesen AGB.

(2) Für Verbraucher: Hattest du bei Vertragsschluss deinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland und verlegst diesen vor oder nach Klageerhebung ins Ausland oder ist dein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekannt, ist für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Gerichtsstand der Sitz von Christine Fabijenna. Zwingende gesetzliche Gerichtsstände – insbesondere § 29c ZPO und §§ 17 ff. EuGVVO für Verbraucher – bleiben unberührt.

(3) Für Unternehmer: Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist – soweit du Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen bist – mein Geschäftssitz.

(4) Ich weise dich darauf hin, dass dir neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit eines Streitbeilegungsverfahrens vor einer Verbraucherschlichtungsstelle zur Verfügung steht.

Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

(5) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Der in der Regelung vereinbarte Leistungsumfang ist dann in dem rechtlich zulässigen Maß anzupassen.

Version 4

Stand: 13. Juni 2026

ANHANG

ANHANG 1

VERBRAUCHERINFORMATIONEN UND WIDERRUFSBELEHRUNG

- (1) Die für den Vertragsabschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch.
- (2) Die Präsentation meiner Leistungen auf der Website stellen kein bindendes Angebot meinerseits dar. Erst die Buchung einer Leistung durch dich ist ein bindendes Angebot nach § 145 BGB. Im Falle der Annahme dieses Angebotes versende ich an dich eine Buchungsbestätigung per E-Mail oder Messenger-Dienst. Damit kommt der Vertrag über die Buchung / Bestellung zustande.
- (3) Die von mir angegebenen Preise verstehen sich als Bruttopreise inklusive Steuern (für Deutschland).
- (4) Die für die Abwicklung des Vertrages zwischen dir und mir benötigten Daten werden von mir gespeichert und sind für dich jederzeit zugänglich. Insoweit verweise ich auf die Regelung der Datenschutzerklärung auf meiner Website.
- (5) Als Verbraucher hast du ein Widerrufsrecht gemäß der nachstehenden Belehrung:

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT UND FRISTBEGINN

Als Verbraucher hast du das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Bei Dienstleistungen und digitalen Inhalten

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Der Vertragsschluss kommt an dem Tag zustande, an dem du von mir nach erfolgreicher Buchung / Bestellung eine Bestätigungs-E-Mail bekommst.

Bei physischen Produkten (Waren)

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem du oder ein von dir benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Ware in Besitz genommen hast. Hast du mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt und werden diese getrennt geliefert, beginnt die Widerrufsfrist an dem Tag, an dem du oder ein von dir benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen hat.

ERLÖSCHEN DES WIDERRUFSRECHTS

Bei **Dienstleistungen** erlischt dein Widerrufsrecht, wenn du vor Vertragsschluss ausdrücklich verlangst, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Leistung beginne. Du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit vollständiger Vertragserfüllung dein Widerrufsrecht verlierst und ich die Leistung vollständig erbracht habe.

Bei **digitalen Inhalten / Produkten gegen Zahlung eines Kaufpreises** erlischt dein Widerrufsrecht, wenn du vor Vertragsschluss ausdrücklich zustimmst, dass ich vor Ablauf der Widerrufsfrist von 14 Tagen mit der Vertragsausführung (=vollständiger Zugriff auf das gesamte Produkt) beginne. Du bestätigst, dass dir bekannt ist, dass du mit dieser Zustimmung und mit Beginn der Vertragsausführung dein Widerrufsrecht verlierst, ich dir eine Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. per E-Mail) zur Verfügung gestellt habe, und ich mit der Vertragsausführung (Zugriff auf das gesamte Produkt) begonnen habe.

Bei unentgeltlichen digitalen Inhalten oder Dienstleistungen gegen Bereitstellung personenbezogener Daten

Hast du für meine Dienstleistung oder den digitalen Inhalt keinen Kaufpreis bezahlt, sondern hast mir deine personenbezogenen Daten zur Verfügung gestellt, erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn bzw. Bereitstellung meiner Leistung von Gesetzes wegen.

Ausschluss des Widerrufsrechts bei bestimmten Waren

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen:

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch dich maßgeblich ist oder die eindeutig auf deine persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind (z.B. personalisierte Produkte mit Namen, individuellen Texten, Designs oder sonstigen kundenspezifischen Angaben);
- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (z.B. bestimmte Kosmetik- oder Körperpflegeprodukte);
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde;
- zur Lieferung von Waren, wenn diese nach der Lieferung aufgrund ihrer Beschaffenheit untrennbar mit anderen Gütern vermischt wurden.

AUSÜBUNG DES WIDERRUFSRECHTS

Um dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du deinen Widerruf richten an

Christine Pauligk

Goethestraße 21a in 83661 Lenggries

oder an

Telefon: 08042-5692655

moinundservus@christinefabijenna.de

Alternativ stelle ich dir einen leicht zugänglichen, ständig verfügbaren und gut lesbaren elektronischen Widerrufsbutton im Fußbereich meiner Website zur Verfügung.

Diesen findest du unter folgendem Link: www.christinefabijenna.de/widerruf

Über diesen Button kannst du deinen Widerruf schnell und einfach elektronisch übermitteln. Nach Absenden des Widerrufs erhältst du von mir unverzüglich eine Bestätigung des Eingangs auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. per E-Mail).

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Bei Dienstleistungen und digitalen Inhalten

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, sind dir alle Zahlungen, die du geleistet hast, spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf bei mir eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hast du die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teile mir bitte deine Kontodaten mit, da auf dem Kontoauszug nur ein Teil deiner Kontodaten zu sehen ist.

Hast du verlangt, dass ich bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistung beginne, schuldest du mir bei Widerruf einen angemessenen Wertersatz für die bis zu deinem Widerruf bereits erbrachte Leistung. Der Wertersatz wird auf Grundlage des vertraglich vereinbarten Gesamtpreises anteilig im Verhältnis zur bereits erbrachten Leistung berechnet (§ 357 Abs. 8 BGB). Insoweit besteht kein Erstattungsanspruch.

Bei physischen Produkten (Waren)

Wenn du diesen Vertrag widerrufst, habe ich dir alle Zahlungen, die ich von dir erhalten habe, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass du eine andere Art der Lieferung als die von mir angebotene günstigste Standardlieferung gewählt hast), spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über deinen Widerruf bei mir eingegangen ist.

Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ich kann die Rückzahlung verweigern, bis ich die Waren wieder zurückerhalten habe oder bis du den Nachweis erbracht hast, dass du die Waren zurückgesandt hast, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Hast du die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teile bitte deine Kontodaten mit, da auf dem Kontoauszug nur ein Teil deiner Kontodaten zu sehen ist.

Du musst die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem du mich über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtest, an mich zurücksenden oder übergeben.

Die Frist ist gewahrt, wenn du die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absendest.

Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren trägst du.

Wertersatz bei Waren.

Du musst für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung von Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

ANHANG 2

MUSTER WIDERRUFSVORLAGE

Muster für das Widerrufsformular gemäß Anlage 2 zu Artikel 246a § 1 Abs. 2 S. 1 Nr. 1 und § 2 Abs. 2 Nr. 2 EGBGB

Christine Pauligk
Goethestraße 21a in 83661 Lenggries
oder an moinundservus@christinefabijenna.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Buchung der Leistung*
Bestellung der Ware*
(genaue Beschreibung, damit eindeutig festgestellt werden kann, auf welche Buchung sich der Widerruf bezieht):

Leistung (Name des Workshops/Kurses/Coachings/der Ware):

gebucht/bestellt am(*)/Bestätigungs-E-Mail erhalten am(*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der Verbraucher(s):

Kontodaten für die Rückerstattung:

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):

Datum:

((*) Unzutreffendes streichen)